

**29.05.26**

**LANGE NACHT  
DER KIRCHEN**

*Diözese Eisenstadt*  
**BURGENLAND**



**MUT**  
*einander*

[WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT](http://WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT)

[#Indk](https://twitter.com/indk)

*Bücher, Geschenke, Kreuze, Kerzen,  
Ikonen und vieles mehr  
finden Sie im*

# MARTINSHOP

Das Fachgeschäft für christliche  
Literatur und Produkte im  
Burgenland.

Wir beraten Sie gerne bei Ihren  
Fragen und Wünschen.



-  02682 777 279
  -  [martinsshop@martinus.at](mailto:martinsshop@martinus.at)
  -  [www.martinus.at/martinsshop](http://www.martinus.at/martinsshop)
  -  Domplatz 2, 7000 Eisenstadt
- Mo-Do: 8 bis 17 Uhr  
Fr: 8 bis 14 Uhr

Herzlich willkommen! Genießen Sie die  
**Lange Nacht der Kirchen 2026**  
im Burgenland!

[WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT](http://WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT) #Indk

DIÖZESE EISENSTADT  
[www.martinus.at](http://www.martinus.at)



## Impressum

Herausgegeben von den  
Pastoralen Diensten der Diözese Eisenstadt,  
St. Rochus-Straße 21, 7000 Eisenstadt  
Tel.: 0676/88070 1281 · www.martinus.at  
und

Superintendentur A. B. der evangelischen Diözese Burgenland,  
Bergstraße 16, 7000 Eisenstadt  
Tel.: 02682/624 90 · www.evangel-bgld.at

### Projektleiter und für den Inhalt verantwortlich

Mag. Miroslav Mochňáč

### Redaktion

Johann Artner

### Konzept und grafische Gestaltung

Vera Rieder

### Fotorechte

Archiv der Diözese Eisenstadt und der Evangelischen Kirche  
Burgenland, Archiv LANGE NACHT DER KIRCHEN, Wikipedia  
(C Stadler/bwag, Steindy, Ueb-at u.a.), pixabay.com,  
unsplash.com, privat (außer anders angegeben)

### Druck

Gutenberg Druck in Kooperation mit  
Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau

## Inhaltsverzeichnis

Grußworte	5
Wir laden Sie ein!	7
Teilnehmende Kirchen und Übersichtsplan	8
Nordburgenland	10
Mittelburgenland	24
Südburgenland	30



## Ein herzliches „Grüß Gott“ allen Nachtschwärmerinnen & Nachtschwärmern!

Unter dem Leitwort „MUTeinander“ öffnen auch heuer am 29. Mai zahlreiche Kirchen ihre Türen zur „Langen Nacht der Kirchen“. Sie laden ein, Gemeinschaft, Glauben und Begegnung auf ganz besondere Weise zu erleben. Das diesjährige Motto greift den ermutigenden Ruf aus dem Evangelium auf: „Fasse Mut, steh auf!“ (Markus 10,49). In der Erzählung von der Heilung des blinden Bartimäus wird dieser Zuspruch lebendig – als Einladung, Vertrauen zu wagen, aufzubrechen und neue Wege zu gehen. Gerade in herausfordernden Zeiten gewinnt ein solches Zeichen der Hoffnung und des Miteinanders an Tiefe und Bedeutung. Die teilnehmenden Kirchen im Burgenland öffnen Räume der Stille, der Musik, des Gesprächs und der Inspiration – Orte, an denen Mut wachsen und Zuversicht keimen kann. Mögen diese besonderen Stunden viele Menschen berühren, stärken und verbinden. Lassen wir uns ermutigen – zu offenen Herzen, zu echter Begegnung und zu einem lebendigen, getragenen Miteinander.



**Dr. Ägidius J. Zsifkovics**  
Bischof der Diözese Eisenstadt

## Fasse Mut, steh auf! (Markus 10, 49)

Das Motto der diesjährigen Langen Nacht der Kirchen „MUTeinander“ spricht mich ganz persönlich an. Als Kind war ich sehr schüchtern. Wenn meine Mutter mich zur Nachbarin geschickt hat, um z.B. Milch auszuleihen, bin ich immer lange vor ihrer Türe gestanden, weil ich mich nicht getraut habe, anzuklopfen. Ich musste erst meine inneren Hemmungen besiegen, bis ich es schließlich geschafft habe. Gerade weil ich diese kindliche Eigenschaft inzwischen überwunden habe, weiß ich, was es bedeutet, den Mut aufzubringen, aufeinander zuzugehen. Dabei gilt es, Vorurteile abzubauen und sein Gegenüber mit Offenheit und Toleranz wahrzunehmen. Gerade in der Ökumene und im interreligiösen Dialog sind diese Eigenschaften besonders wichtig.



Treten wir gemeinsam für eine Gesellschaft ein, in der sich alle Mitmenschen, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Kultur und Religion auf Augenhöhe begegnen!

**Dr. Robert Jonischkeit**  
Superintendent der evangelischen Diözese Burgenland

KIRCHENZEITUNG

DIÖZESE EISENSTADT

# MARTINUS

**Die regionale Kirchenzeitung mit:**  
Religion im Burgenland  
Tipps für Glaube und Leben  
Spannendes über Gott und die Welt



**Jetzt gratis Probeabo anfordern:**  
02682 777 247  
redaktion@martinus.at

## Die Kirchen im Burgenland laden herzlich ein!

*In allen Regionen von der Pannonischen Tiefebene bis zum südlichen Hügelland öffnen die Kirchen ihre Türen und freuen sich auf Ihren Besuch.*

### Auf zum Abenteuer Kirche

Die Lange Nacht der Kirchen als größtes ökumenisches Event in Österreich beleuchtet die Buntheit der verschiedenen christlichen Kirchen und lädt dazu ein, die Besonderheiten und Schätze von christlichen Gemeinschaften zu entdecken sowie das Gemeinsame und Verbindende aller Christ:innen zu feiern.

Die Kirchen und Pfarrgemeinden gestalten für Sie diesen Abend mit kulturell-spirituellen Angeboten, die zeigen, wie abwechslungsreich, überraschend und unerwartet Kirche sein kann. Getragen wird die Lange Nacht vom Ehrenamt: Hunderte Menschen legen sich ins Zeug für einen Abend, der in Erinnerung bleiben soll.

### Das vielfältige Programm

ist unterhaltsam, inspirierend und spannend zugleich und für alle Interessierten kostenlos zugänglich. Mit dabei sind katholische und evangelische Gemeinden im ganzen Burgenland sowie die neupostolische Kirche.

Die Lange Nacht der Kirchen ist eine ökumenische – also von allen christlichen Kirchen getragene – Veranstaltung, an der sich jährlich mehr als 600 christliche Kirchen in ganz Österreich beteiligen. Jedes Jahr bietet die Lange Nacht österreichweit rund 3000 Stunden Programm.

## Teilnehmende Kirchen

in den Regionen Nord-, Mittel- und Südburgenland

### Nordburgenland

**Eisenstadt-Oberberg** · Bergkirche

**Loretto** · Basilika zur Unbefleckten Empfängnis

**Leithaprodersdorf** · Pfarrkirche zur hl. Magdalena & Bergkirche

**Wimpassing an der Leitha** · Pfarrkirche zur Unbefleckten Empfängnis

**Neudörfel an der Leitha** · Pfarrkirche zu Mariä Geburt

**Mattersburg** · Café Savio

**Marz** · Pfarrkirche zu Mariä Krönung

**Schattendorf** · Stadtpfarrkirche Erzengel Michael

**Siegendorf** · Neuapostolische Kirche

**Oggau am Neusiedler See** · Pfarrkirche zur Hl. Dreifaltigkeit

**Schützen am Gebirge** · Pfarrkirche zur hl. Maria Magdalena

**Jois** · Kirche hl. Georg

**Gols** · Evangelische Kirche

**Mönchhof** · Klosterkirche Marienkron

**Pamhagen** · Pfarrkirche zur Kreuzerhöhung

### Mittelburgenland

**Oberpullendorf** · Pfarr- & Klosterkirche zum hl. Klemens Maria Hofbauer

**Hochstraß** · Filialkirche Anna und Joachim

**Klostermarienberg** · Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt und St. Georg

### Südburgenland

**Markt Allhau** · Evangelische Kirche

**Großpetersdorf** · Pfarrkirche zum hl. Erzengel Michael

**Deutsch Tschantschendorf** · Pfarrkirche Maria Geburt

**St. Martin an der Raab** · Pfarrkirche zum hl. Martin

**Mogersdorf** · Pfarrkirche zum hl. Josef

## Übersichtsplan




## Region Nordburgenland

- 1** Eisenstadt-Oberberg –  
Bergkirche
- 2** Loretto –  
Basilika zur Unbefleckten Empfängnis
- 3** Leithaprodersdorf –  
Pfarrkirche zur hl. Magdalena & Bergkirche
- 4** Wimpassing an der Leitha –  
Pfarrkirche zur Unbefleckten Empfängnis
- 5** Neudörfel an der Leitha –  
Pfarrkirche zu Mariä Geburt
- 6** Mattersburg –  
Café Savio
- 7** Marz –  
Pfarrkirche zu Mariä Krönung
- 8** Schattendorf –  
Pfarrkirche Erzengel Michael
- 9** Siegendorf –  
Neuapostolische Kirche
- 10** Oggau am Neusiedler See –  
Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit
- 11** Schützen am Gebirge –  
Pfarrkirche zur hl. Maria Magdalena
- 12** Jois –  
Kirche hl. Georg
- 13** Gols –  
Evangelische Kirche
- 14** Mönchhof –  
Klosterkirche Marienkron
- 15** Pamhagen –  
Pfarrkirche zur Kreuzerhöhung

1


**Eisenstadt – Bergkirche** *röm.-kath.*

 *Joseph-Haydn-Platz 1, 7000 Eisenstadt-Oberberg | [www.haydnkirche.at](http://www.haydnkirche.at)*

einige hundert Meter vom Stadtzentrum entfernt

*Die barocke Bergkirche wurde 1803 geweiht. Einzigartig ist der Kalvarienberg mit 300 lebensgroßen Holzfiguren, der die Passion Christi erzählt. Das Haydnmausoleum ist die letzte Ruhestätte Joseph Haydns. Bemerkenswert sind weiters das Deckenfresko (C. und W. Köpp), die Krypta, die Sakristei und die Schatzkammer.*



**18:30–19:15 Abendmesse** | zum Beginn der Langen Nacht der Kirchen  
 in der Gnadenkapelle.


**19:15–20:30 Konzert** | Chor der Haydnkirche und Vokalensemble  
  Ton in Ton.

**20:30–21:15 „Der Heilige Berg“** | Aus der bewegten Geschichte von  
 Kalvarienberg, Bergkirche und Haydn-Mausoleum.

**21:15–21:45 Orgelkonzert** | in der Bergkirche.  
 An der Orgel Hubert Händler.


2

**Loretto – Basilika zur Unbefleckten Empfängnis** *röm.-kath.*

 *Hauptplatz 22, 2443 Loretto | [www.martinus.at/loretto](http://www.martinus.at/loretto)*  
 13 km nördl. von Eisenstadt via A 3 oder B 16

*Lorettokapelle, seit 1644. Wallfahrtskirche erbaut 1651–1659, durch die Türken zerstört 1683, in der Folgezeit wiederaufgebaut, 1707 konsekriert. Ca. 200.000 Pilger jährlich. 1997 zur Basilika Minor erhoben.*




**18:00–19:00 Kirchenführung** | Ungewöhnliche Einblicke in den Kirchenraum.  


**19:00–20:00 Klosterführung** | Einblicke in das Klosterleben.  


3

**Leithaprodersdorf – Pfarrkirche zur hl. Magdalena** *röm.-kath.*

 *Hauptstraße, 2443 Leithaprodersdorf*  
 A 3 und B 16 (ca. 7 km von Hornstein entfernt)

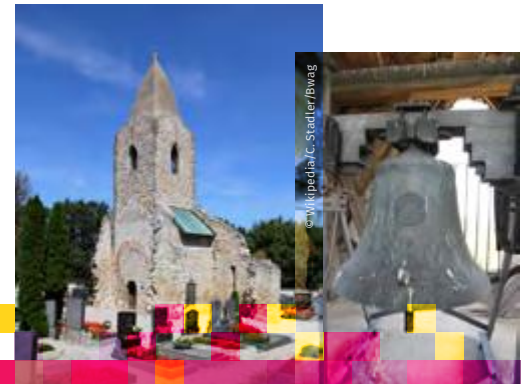
*Ehemalige Kapelle um 1650 erweitert und um 1680 neu errichtet. 1683 fiel sie im Zuge der Türkenkriege einem Brand zum Opfer und wurde 1696 erneuert. 1972–1974 renoviert. Eine weitere Kirche ist die ehemalige mittelalterliche Pfarrkirche zum hl. Stephan südwestlich des Ortes, heute Bergkirche oder Pfefferbüchel genannt.*



**18:00–20:00 Die Lange Nacht der drei Kirchen** | Von Fundamenten & Pfefferbüchseln – Archäologie trifft Kirchengeschichte:  
 Entdecken Sie zur Langen Nacht der Kirchen die 1200-jährige Sakralgeschichte von Leithaprodersdorf!

Begleiten Sie uns auf einer Zeitreise von den verborgenen Mauerresten aus dem 9. Jh. über die wehrhafte mittelalterliche Bergkirche (das heutige Wahrzeichen) bis zur barocken Pfarrkirche Maria Magdalena. Kirchengeschichte lebendig erzählt – ein Abend für Geschichts- und Kulturgebeisterte!

1. Das Geheimnis im Boden:  
Die karolingische Kirche (9. Jahrhundert)
2. Schutzburg und Wahrzeichen:  
Die Bergkirche St. Stephanus (11./12. Jahrhundert)
3. Der Neuanfang im Tal: Die Pfarrkirche Maria Magdalena



## 4

## Wimpassing an der Leitha – Pfarrkirche zur Unbefleckten Empfängnis röm.-kath.

 Kirchengasse 17, 2485 Wimpassing an der Leitha

*Erbaut vor 1469, im Türkenkrieg 1683 zerstört, wieder erbaut 1723. Die Kirche mit dem ehemaligen Minoritenkloster ist mit einer befestigten Mauer aus dem 16. Jhd. umgeben. Hochaltar auf einer freistehenden Mensa mit breitem Tabernakel und Seitenflügeln (um 1780). Orgel aus 1757 von einem unbekanntem Orgelbauer.*



### 17:00–17:15 Offizielle Begrüßung



**17:30–18:30 Beitrag der Volksschule** | Unsere Volksschulkinder gestalten eine Stunde zum Thema „Frieden“.



**19:00–22:00 Zugang zur Gruft** | Entdecke, was sich unter unserer Kirche verbirgt.



**19:00–20:00 Kirchenführung** | Entdecke neue Orte in unserer Kirche.



### 20:00–21:00 Konzert mit Lesungen



### 21:30–22:00 Bibelrunde



## 5

## Neudörfel an der Leitha – Pfarrkirche zu Mariä Geburt röm.-kath.

  Hauptstraße 6, 7201 Neudörfel an der Leitha | [www.pfarre-neudoerfl.at](http://www.pfarre-neudoerfl.at)

*Die Pfarrkirche wurde im 17. Jhd. erbaut, in den Türkenkriegen zerstört und im barocken Stil 1686 wieder aufgebaut und konsekriert. Zahlreiche Innenrenovierungen veränderten ihr ursprüngliches Aussehen. Ihren jetzigen Charakter prägen das moderne Altarbild und die bunten Glasfenster.*



### 18:00–19:30 Marterlrunde



Wir fahren mit dem Rad zu den ‚steinernen Zeugen‘ unseres Glaubens in und um Neudörfel. Dabei werden historische Hintergründe, Anekdoten und künstlerische Informationen erläutert. Dies soll uns diese Kreuze, Säulen und Kapellen mit neuen Augen sehen helfen.

### 20:00–21:00 Geistliche Lieder



Songs zum Nachdenken mit Kurt Koblizek. Das Programm umfasst Lieder und Texte, die in den letzten Jahren entstanden sind. Spirituelles – wie Stille, Gebet oder die Beziehung zu Gott – kommt ebenso zum Ausdruck wie Zeitkritisches und Zwischenmenschliches. Die Lieder mit Texten in Englisch oder Deutsch (auch umgangssprachlich) wurden in unterschiedlichen Stilrichtungen komponiert.

### 21:00–21:45 Begegnung und Agape im Kirchenpark



Wir laden zu einem gemütlichen Beisammensein bei einem kleinen Imbiss, Getränken und Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch – auch mit dem Künstler Kurt Koblizek – herzlich ein!

### 21:45–22:15 „Die Blümelein des Heiligen Franz“



Lesung und Gedanken aus den Fioretti anlässlich des 800. Todestages des Hl. Franz von Assisi.

### 22:15–22:45 Abendgebet mit Lichtfeier



Mit dem Lichthymnus preisen wir Gott für den vergangenen Tag und mit dem Abendgebet der Kirche wollen wir den Tag in Gottes Hände zurücklegen.

6

## Mattersburg – Café Savio röm.-kath.

Michael-Koch-Straße 39, 7210 Mattersburg | [cafe-savio.at](http://cafe-savio.at)

*Der Name „SAVIO“ leitet sich ab vom hl. Dominikus Savio, einem Schüler des großen Jugendheiligen Don Bosco. Wir unterstützen junge Menschen bei der Bewältigung der Herausforderungen des täglichen Lebens und wollen ihnen den Zugang zum Leben in der Gesellschaft sowie der Bildung und dem Arbeitsmarkt eröffnen.*

### 18:00–19:00 Mix it up! Habe den Mut, die Welt und dein Leben „anders“ zu



**mixen** | Was steckt eigentlich in deinem Cocktail – und was in deinem Leben? An diesem Abend mixt du nicht nur (alkoholfreie) Cocktails, sondern entdeckst auch die „Zutaten“ deines Lebens neu: Woher sie kommen, was sie bedeuten und was du selbst mit einem Schuss Mut verändern kannst.  
Anmeldung: [kj.kjs@martinus.at](mailto:kj.kjs@martinus.at) (bis 22.05.26)

7

## Marz – Pfarrkirche zu Mariä Krönung röm.-kath.

Ambrosius Salzer-Pl. 8, 7221 Marz | [www.pfarre-marz.at](http://www.pfarre-marz.at)  
mit Bus und Bahn erreichbar

*Auf einer Anhöhe steht der einschiffige, ursprünglich gotische Bau im Kirchhof, der von einer mittelalterlichen Wehrmauer eingefasst ist. Die Darstellung auf dem Hochaltarbild aus dem Jahr 1802 zeigt die Heiligste Dreifaltigkeit bei der Krönung Mariens zur Königin des Himmels und der Erde.*

### 19:00–20:00 Künstliche Intelligenz (KI) im Alltag – Ethisch denken, ver-



**antwortlich handeln** | KI ist ein fester Bestandteil unseres Alltags – sie erleichtert vieles, verändert aber auch unsere Entscheidungen und unser gesellschaftliches Miteinander. Im Vortrag hören wir, wie KI unsere Lebenswelt beeinflusst, und diskutieren ethische Fragen: Wer trägt Verantwortung, wenn die KI Fehler macht? Was bedeutet der Einsatz von KI für unsere Selbstbestimmung und unsere Daten?

8

## Schattendorf – Pfarrkirche Erzengel Michael röm.-kath.

Kirchenplatz, 7022 Schattendorf |  
[www.pfarre-rohrbach-bm.at](http://www.pfarre-rohrbach-bm.at)

*1654 wird die Pfarre Schattendorf errichtet. 1703 wird die Kirche in der heutigen Form erbaut und dem Erzengel Michael geweiht. Das Altarbild aus der Schule Tintoretto zeigt den Erzengel Michael als Führer der Engel im Kampf mit dem Bösen. Der Kirchturm, 42 m hoch, wird 1747 dazu gebaut und mit vier Glocken ausgestattet.*

### 17:00–22:30 Denn auf den Tag folgt die Nacht | Wir freuen uns, Sie bei unserem umfangreichen Programm zur Langen Nacht der Kirchen begrüßen zu dürfen!

#### 17:00–17:05 Glockengeläut | zum Beginn der Langen Nacht.

#### 17:00–19:00 Kirchturmbesteigung | Besuchen Sie auch unser Kinderprogramm im Pfarrheim!

#### 19:00–19:30 Junge Talente aus Schattendorf spielen groß auf | Leitung: Robert Pöpperl, Bernhard Macheiner, Zentralmusikschule Mattersburg.

#### 19:30–20:00 Eindrücke am Jakobsweg | Pfarrmoderator Thomas Ackermann.

#### 20:00–20:30 Begegnung vor der Kirche | mit Agape.

#### 20:30–21:00 Jungmusiker Fresh up Kids

#### 21:00–22:00 Musikalischer Ausklang | mit dem Schattendorfer Chor St. Michaelis und dem 6er Blech.

#### 22:00–22:15 Mit Gottes Segen durch die Nacht

#### 22:00–22:30 Ausklang bei Brot und Wein

9

## Siegendorf – Neuapostolische Kirche *neuapostolisch*

 *Dammstraße 1–3, 7011 Siegendorf | siegendorf.nak.at*



*Die Kirchengemeinde Siegendorf wurde im Jahr 1936 gegründet, somit eine der ältesten neuapostolischen Gemeinden in Österreich. Vision der Neuapostolischen Kirche: Eine Kirche, in der sich Menschen wohlfühlen und – vom hl. Geist und der Liebe zu Gott erfüllt – ihr Leben nach dem Evangelium Jesu Christi ausrichten.*

**18:00–20:00 Andacht mit Lesungen** | zum Thema ‚MUTEinander‘, dazwischen Musik-Einspielungen. Nehmen Sie Ihre Lesung mit – wir lauschen gerne Ihren Ausführungen!  
Dauer pro Lesung: maximal 5 Minuten

**20:00–21:00 Agape** | Austausch bei Snacks und Getränken.  
Was verbindet uns MUTEinander?

10

## Oggau am Neusiedler See – Aufbahnhalle *röm.-kath.*

 *Hauptstraße 63, 7063 Oggau am Neusiedler See | www.oggau.com*



*Einheitlicher Barockbau, errichtet in den Jahren 1727–1731 mit gedrungem, einschiffigen Langhaus und einem zweigeschossigen, 36 Meter hohen Turm.*

**19:00–21:00 Das Ölgemälde „Die Erweckung des Jungen von Nain“** | in der Aufbahnhalle Oggau beherrscht die gesamte Frontseite. Ausgehend vom Kunstwerk des akademischen Malers Josef Michels sollen Fragen von Tod und Leben im christlichen Kontext angesprochen werden.

11

## Schützen am Gebirge – Pfarrkirche zur hl. Maria Magdalena *röm.-kath.*

 *Hauptstraße 17, 7081 Schützen am Gebirge*



*1720 an einen bereits bestehenden Turm angebaut. Als Kirchenbauer werden Pfarrer Petrus Adam Migschitz und der damalige Grundherr Stephan Jesensky genannt. Wertvolle denkmalgeschützte Barockorgel aus 1792. Joseph Haydn badete während seiner Eisenstädter Zeit oft in der warmen Schwefelquelle.*

**17:50–18:00 Glockengeläute** | zum Beginn der Langen Nacht der Kirchen.

**18:00–22:30 Ausstellung von Kirchenexponaten** | Kulturverein Schützen am Gebirge.

**18:00–18:15 Begrüßung und Friedensgebet**

**18:15–19:00 Vorführungen der Kindervolkstanzgruppe und der Volksschulkinder**

**19:15–20:00 Lesung aus dem Stück „Der Widerspenstigen Zähmut“ von Siegmund Kleinl** | Der Autor liest Szenen aus seinem neuesten Werk. Musikalische Begleitung: Richard Bedenik.

**20:00–20:15 Agape im Kirchhof** | **Wiederholung um 21:15–21:30 nach „In memoriam Pfarrer Martin Korpitsch“**

**20:15–21:15 „In memoriam Pfarrer Martin Korpitsch“** | Wir singen gemeinsam mit dem Kirchenchor Abendlieder. Zwischen den Liedern werden Abendgedichte vorgelesen. Zur Erinnerung und im Gedenken an den ehemaligen Generalvikar der Diözese Eisenstadt, Dompropst Kan. Konsistorialrat Mag. Martin Korpitsch (23.4.1956–10.5.2021) werden Fotos aus seiner Zeit als Pfarrer in Schützen am Gebirge (1988–1995) gezeigt.


**21:30–22:15 Bibel-Millionenshow** | Pfarrer Roman Schwarz moderiert eine Kirchen- und Bibel-Millionenshow der besonderen Art. Lassen Sie sich ein auf Fragen rund um Religion und Kirche und seien Sie aktiv mit dabei!

**22:15–22:30 Abendlob**

12

**Jois – Kirche hl. Georg** *röm.-kath.* Kirchenweg 5, 7093 Jois | [www.martinus.at/jois](http://www.martinus.at/jois)

via A4 (Abfahrt Neusiedl am See) und B50 mit dem Auto bequem erreichbar



Barocke Pfarrkirche zwischen 1752 und 1757 von Baumeister Johann Georg Wimpassinger auf einer Anhöhe über dem Ort errichtet, umgeben von einer historischen Wehrmauer. Deckenfresken von Johann Gfall und Skulpturen von Martin Vögerl. Prächtiger Hochaltar, wurde im 19. Jahrhundert aus Sopron übernommen.


**17:00–20:00 Bibelwanderung in Jois: Unterwegs mit der Heiligen Schrift**

**und Dr. Lukas Pallitsch** | Im Gehen beschäftigen wir uns mit dem zentralen Motiv des Weges in der Bibel – vom Auszug aus Ägypten bis hin zu Jesu Wegen nach Jerusalem. Die Wanderung verbindet die Natur mit biblischen Impulsen und endet mit einer Agape. Treffpunkt: Parkplatz Kirchberggasse, oberhalb Pfarrkirche zum hl. Georg in Jois.  
Anmeldung erbeten: [mario.bachhofer@martinus.at](mailto:mario.bachhofer@martinus.at)

13

**Gols – Evangelische Kirche***evangelisch A.B.*  Doktor-Martin-Luther-Platz 1, 7122 Gols | [evang-gols.at](http://evang-gols.at)

A 4 (Knoten Gols/Weiden) und B 51.



1784 als Bethaus errichtet. 1888 Umbau durch Architekt Ludwig Schöne, das Kirchenschiff wurde um ein Joch nach Westen verlängert und östlich ein Turm in neoromanischem Stil angebaut. 1975–76 Restaurierung und Neugestaltung im Inneren.


**19:00–20:00 Sternstunde\*** | Abendgottesdienst zur Langen Nacht der Kirchen. Wir feiern einen abwechslungsreichen Gottesdienst passend zum Thema ‚MUTEinander‘!  
[www.sternstunde.at](http://www.sternstunde.at)

**20:00–21:30 Agape** | Nach unserem gemeinsamen Gottesdienst lassen wir bei Brot, Wein und Traubensaft diese Lange Nacht ausklingen.

14

**Mönchhof – Klosterkirche Marienkron***röm.-kath.**Birkenallee 1, 7123 Mönchhof | [www.abtei-marienkron.at](http://www.abtei-marienkron.at)*

A4 Abfahrt Gols oder Mönchhof, Zufahrt Mönchhof Klostergasse 3



Erste Kirchweihe der Klosterkirche des Zisterzienserrinnenklosters Marienkron im Jahre 1958, seither zweimal umgebaut. 1975 wurde der Altarraum neu gestaltet. Farbige Glasfenster nach Entwürfen der em. Äbtissin Basilia Gürth OSB von der oberösterreichischen Glasmalerei Stift Schlierbach hergestellt.

**17:30–18:00 Vesper****19:30–20:00 Komplet**


**20:15–22:00 Tasten & GfÜÜ** | Susanne Hell und Christian Suchy wagen die mutige Annäherung von Orgel, Akkordeon und Stimme. Das genreübergreifende Miteinander der Kompositionen von J. S. Bach, Franz Schubert, Astor Piazzolla, Arvo Pärt, Kurt Weill bis hin zu Eigenkompositionen wird durch improvisatorische Elemente bereichert. Diese finden ihre Ankerpunkte in der Kirchenmusik, im Jazz, in der Musette und im Tango Nuevo. [www.susannehell.com](http://www.susannehell.com)



© Andreas Wuketich, Steve Haider

## Pamhagen – Pfarrkirche zur Kreuzerhöhung

röm.-kath.

 **Pfarrer Sandhofer-Platz 1, 7152 Pamhagen |**  
[gemeinde-pamhagen.at/leben-in-pamhagen/roem-kath-pfarre](http://gemeinde-pamhagen.at/leben-in-pamhagen/roem-kath-pfarre)

*Bereits vor dem Jahr 1380 existierte die Pfarre Pamhagen, die damalige Kirche befand sich auf der Ried „Kirchenäcker“. Die heutige Kirche wurde 1754 erbaut, 1954 umgebaut und konsekriert. 2010 erfolgte eine große Außenrenovierung.*



**18:00–21:30 MUTEinander in der Pfarre Pamhagen** | Wir freuen uns, Sie bei unserem vielfältigen Programm begrüßen zu dürfen!

**18:00–18:30 Andacht**

**18:30–19:30 Kirchenchor**

**18:30–20:30 Von Kirchturm bis Kinderprogramm** | Wir laden ein zu: Besichtigung des Glockenturms und der Sakristei, Filmdokumentation, Ausstellung, Kinderprogramm.

**19:30–20:45 Musikalische Unterhaltung** | durch Maychild und Musikverein Wallern/Pamhagen.

**21:00–21:30 Lichterprozession**



Ölgemälde – Oggau Aufbahnungshalle



© Kpélan

Lukas Pallitsch – Jois

Mut bewegt – Oberpullendorf



Sternstunde\* – Gols






## Region Mittelburgenland

- 16** Oberpullendorf –  
Pfarr- und Klosterkirche  
zum hl. Klemens Maria Hofbauer
- 17** Hochstraß –  
Filialkirche Anna und Joachim
- 18** Klostermarienberg –  
Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt  
und St. Georg

16

## Oberpullendorf – Pfarr- und Klosterkirche zum hl. Klemens Maria Hofbauer röm.-kath.

 Hauptstraße 66, 7350 Oberpullendorf |  
[www.pfarre-oberpullendorf.at](http://www.pfarre-oberpullendorf.at)

*Nach Plänen von Otto Schottenberg jun. und Adolf Kautzki in Zusammenarbeit mit dem Orden der Redemptoristen und der Bevölkerung von Oberpullendorf 1935 erbaut. Grundsteinlegung am 16. Juni 1935, Weihe durch Kardinal Innitzer am 10. November 1935. Bänke, Altarkreuz, Glocken etc. nach und nach angeschafft.*



### 17:00–18:00 **Mutig hinauf: Mit der Feuerwehrleiter zum Glockenturm** |



Die Freiwillige Feuerwehr Oberpullendorf bietet die Möglichkeit, mit der Feuerwehrleiter vom Kirchenplatz zum Kirchendach bzw. zum Kirchturm hinaufzufahren.

### 18:00–19:30 **Mut bewegt #1: Beim Pilgern über Gott nachdenken** | Jürgen



Bozsoki stellt sein neues Buch „Mission Petrus-Marsch“ vor. Er erzählt von seinem über 1.100 km langen Pilgerweg auf der „Via Francigena“ von Lausanne nach Rom. Seine Eindrücke verarbeitete er in einer teils realen, teils fiktiven Pilgergeschichte, die er mit den großen Fragen der Philosophie und Theologie verknüpft.  
Ort: Pfarrzentrum Oberpullendorf

### 19:30–20:00 **Begegnung bei Brot und Wein** | Stärkung für die Lange Nacht.



### 20:00–21:00 **Mut bewegt #2: Geschichten, Tänze, Klänge in der Pfarrkirche** |



Eine liturgische Feier zum Thema ‚Mut‘ mit dem Tanzkreis LOPA unter der Leitung von Albert Kooz, mit Texten von Fred Liebmann, Clara Buchinger und Musik von Bobby Lisle, Thomas Spitaler, Marion Fasching u. a.  
Ort: Pfarrkirche Oberpullendorf

### 21:00–22:00 **Mut bewegt #3: Tänze, Klänge, Feuer, Brot und Wein am**



**Kirchenplatz** | Offener Ausklang am Kirchenplatz rund um die Feuerschale mit Kreistänzen, Musik und Agape.

17

## Hochstraß – Filialkirche Anna und Joachim röm.-kath.

 Hauptstraße, 7442 Hochstraß

*Im 18. Jh. initiierte eine Hochstraßerin den Bau der Kapelle zu Ehren der hl. Mutter Anna. Die heutige Kirche mit kreuzförmigem Grundriss beinhaltet in einem abtrennbaren Bereich auch die Leichenhalle. Die schlicht ausgestattete Kirche ist einladend und durch all die Zeit ein Ort des Betens und Feierns.*



### 15:55–16:00 **„Hörst du nicht die Glocken?“** | Glockengeläut zur Eröffnung der Langen Nacht der Kirchen.



### 16:00–17:30 **Gemeinsam auf dem Weg – eine andere Form der Bitt-**



**prozession** | Jung und Alt, Großeltern mit ihren Enkelkindern, Eltern mit ihren Kindern und alle, die gerne mitkommen, sind eingeladen, sich auf den Weg zu machen. Wir möchten gemeinsam das Wachsen und Werden in der Natur sehen und erleben. Wir beginnen in der Annakirche und schließen mit einer Jause am Dorfplatz.

### 18:00–18:30 **Abendvesper** | Die Vesper ist das abendliche Lobgebet der Kirche. Es wird zum Abschluss des Arbeitstages – vor allem von Priestern, Diakonen und Ordensleuten – täglich gebetet. Dechant Michael Brien lädt ein, diese gemeinsam mit ihm in der Annakirche zu beten.



### 19:00–20:00 **Beschwingt und singend durch das Kirchenjahr** | Gemein-



sam singen wir ‚Jugendmesslieder aus den 70ern und 80ern‘. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Einzig die Freude am Singen zählt.  
Begleitung: Christa Böhm-Supper mit ihrer Gruppe ‚sPirit‘ und Sängerinnen der ehemaligen Gruppe ‚De Colores‘. Agape vor der Kirche.

### 21:00–22:00 **Bei Kerzenlicht und meditativer Musik zur Ruhe kommen** |



Die besondere Atmosphäre des Kirchenraumes kann helfen, die Hektik des Alltages hinter sich zu lassen, in sich hineinzuhören. Der Wechsel von Musik, Text und Stille lädt dazu ein.

*Die Zisterzienserabtei Marienberg wurde 1197 vom Stift Heiligenkreuz gegründet. Nachdem der ehemalige Klosterbesitz mehrfach den Eigentümer gewechselt hatte, gelangte die Familie Esterhazy in dessen Besitz und schenkte 1680 die Ruinen der Abtei und den zugehörigen Grund und Boden dem Zisterzienser-Stift Lilienfeld.*

**18:00–21:30 Zisterzienserkloster Marienberg |**


- Vesper (gesungen im Zisterzienser-Choral)
- Das Haus des Vaters: Spirituelle Exegese des Kirchenraumes (P. Superior Dominicus Trojahn OCist)
- Vortrag: Zur Archäologie der mittelalterlichen Klosteranlage (Mag. Franz Sauer)
- Austausch bei Speis und Trank
- Komplet (gesungen im Zisterzienser-Choral)

# Glasnik

**CRIKVENE NOVINE ŽELJEZANSKE BIŠKUPIJE**

(Kroatische Kirchenzeitung der Diözese Eisenstadt)

Informativna i duhovna ponuda za hrvatski narod  
 Naručiti se more Glasnik kod Hrvatskoga vikarijata  
 Željezanske biškupije  
 tel.: 02682/777-297 ili 299, [glasnik@martinus.at](mailto:glasnik@martinus.at)






## Region Südburgenland

- 19** Markt Allhau –  
Evangelische Kirche
- 20** Großpetersdorf –  
Pfarrkirche zum hl. Erzengel Michael
- 21** Deutsch Tschantschendorf –  
Pfarrkirche Maria Geburt
- 22** St. Martin an der Raab –  
Pfarrkirche zum hl. Martin
- 23** Mogersdorf –  
Pfarrkirche zum hl. Josef

19


## Markt Allhau – Evangelische Kirche *evang. A.B.*

 *Hauptplatz, 7411 Markt Allhau |  
www.markt-allhau-evang.at*

*1783–1786 erbaut, 1832–33 wurde der Kirchturm errichtet, der mit 62 m der höchste des Burgenlandes ist. Einer der kulturhistorisch wertvollsten Sakralbauten in der Evangelischen Kirche des Burgenlandes. Der Bau besitzt eine quadratische Grundrissgestaltung, hervorzuheben sind der Kanzelaltar und der Taufstein.*




**18:15–19:00** **Maiandacht** | Gemeinsamer Start mit einer Maiandacht  
 bei der röm.-kath. Kirche.

**19:00–20:30** **Filmabend** | „Amtseinführung von Bischöfin Cornelia  
 Richter“ und mehr.  
Im evangelischen Pfarrzentrum.

**20:30–22:30** **Ausklang im Freien**  


20

## Großpetersdorf – Pfarrkirche zum hl. Erzenkel Michael *röm.-kath.*


 *Hauptplatz 11, 7503 Großpetersdorf |  
www.pfarre-großpetersdorf.at*

*1850 erbaut, 1949 renoviert, 1999 erfolgte die Neugestaltung. Die Pfarre ist eine sehr alte Pfarre und Muttergemeinde zahlreicher anderer Gemeinden im Umland. Wandmalereien an der Decke von H. A. Brunner aus dem Jahr 1949 zeigen Szenen aus dem Neuen Testament.*



**18:00–19:00** **MUT-Challenge** | Kinderprogramm.  


**19:00–19:15** **MUTmach-Gedanken** | Einstimmung.  


**19:15–20:15** **MUT-Gestalter** | Kreative Stationen mit Stärkung am  
 „MUTbuffet“.

**20:15–21:15** **MUT-Erzähler** | Mutige Menschen erzählen aus ihrem Leben.  


**21:15–22:00** **MUT im Gottvertrauen** | Ausklang mit besinnlichen Texten  
  und Gedanken und Chormusik.

21


## Deutsch Tschantschendorf – Pfarrkirche Maria Geburt *röm.-kath.*

 *Tudersdorfer Landesstraße,  
7544 Deutsch Tschantschendorf*

*Die Pfarre wurde laut Urkunde 1788 gegründet. Der einfache klassizistische Kirchenbau wurde um 1807 errichtet und in den Jahren 1970/71 restauriert. Der Hochaltar wurde 1922 in später Neugotik von Johann Pomper in Güssing gefertigt.*




**18:50–19:00** **Glockengeläut** | zur Eröffnung der Langen Nacht der  
 Kirchen.

**19:00–19:45** **Hl. Messe** | musikalisch gestaltet vom Chor  
 Deutsch Tschantschendorf.

**19:45–22:30** **Kirchenausstellung**  


**19:45–22:30** **Schatzsuche** | für Kinder.  


**19:45–22:30** **Agape** | Nach der Hl. Messe gibt es ganzen Abend über die  
 Gelegenheit, bei der Agape miteinander ins Gespräch zu kommen.

**20:00–21:00** **Auftritt des Volksschulchors**  
 

**21:15–22:00** **Zeitreise zur Geschichte unserer Kirche**  


**22:30–22:45** **Marienandacht zum Abschluss**  


22

## St. Martin an der Raab – Pfarrkirche zum hl. Martin röm.-kath.

  Kirchenzipf 10, 8383 St. Martin an der Raab |  
[www.martinus.at/sanktmartinanderraab](http://www.martinus.at/sanktmartinanderraab)

1746–47 errichtet. Der einschiffige, spätbarocke Bau weist eine Linsengliederung auf. Schlanker Turm mit Zwiebelhelm und Laterne. Wertvolle Kirchengestaltung mit barocken Altären und Kanzel. Im Mittelpunkt des Hauptaltares steht die barocke Mensa mit vergoldetem Tabernakel und dem Altarbild des hl. Martin.



### 18:00–21:00 ... ins Gespräch kommen – mit Bekannten, vor allem aber mit noch unbekanntem Persönlichkeiten |

Bei den „runden und eckigen Tischen“ mit Menschen ins Gespräch kommen, die man (noch) nicht gut kennt – jede:r darf erzählen, jede:r wird gehört!

Vorspeise – Begrüßung & Auftakt: Was macht Dir Freude? Worüber hast Du zuletzt herzlich gelacht?

Hauptspeise – „runde und eckige“ Tischwechsel: Welches Ereignis/welche Entscheidung hat Dich zuletzt besonders berührt?

Nachspeise – Ortswechsel in die Pfarrkirche: Was habe ich Neues gelernt?

Anschließend Lieder – Stille – Gebet – Segen – Ausklang mit Musik bis ca. 21:00 Uhr.

Anmeldung bis spätestens 22. Mai:  
Martina Zotter-Ganahl – 0664/231 11 53  
Willi Brunner – willibald.brunner@martinus.at  
Freie Spende erbeten!

23

## Mogersdorf – Pfarrkirche zum hl. Josef röm.-kath.

Mogersdorf 1, 8382 Mogersdorf

Errichtet um 1400, Matriken 1760. Die heutige Pfarrkirche wurde 1775 erbaut. In den Jahren 1948 und 1975 wurde sie einer Renovierung unterzogen, bei letzterer entdeckte man eine Gruft. Die Wandmalerei am Triumphbogen zeigt die „Schlacht bei Mogersdorf“ vom 1. August 1664.



### 17:00–18:00 **Vesper** | mit Diözesanbischof Ägidius J. Zsifkovics anlässlich der Eröffnung der „Langen Nacht der Kirchen“ und der Bischöflichen Visitation im Seelsorgeraum „Maria Heim-suchung“.



Bischof Zsifkovics – Mogersdorf

Bischöfin Richter – Markt Allhau





„runde & eckige Tische“ – St. Martin/Raab



© epa/Uschmann

<b>Deutsch Tschantschendorf</b>	Pfarrkirche Maria Geburt	33
<b>Eisenstadt-Oberberg</b>	Bergkirche	12
<b>Gols</b>	Evangelische Kirche	20
<b>Großpetersdorf</b>	Pfarrkirche zum hl. Erzengel Michael	32
<b>Hochstraß</b>	Filialkirche Anna und Joachim	27
<b>Jois</b>	Kirche hl. Georg	20
<b>Klostermarienberg</b>	Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt und St. Georg	28
<b>Leithaprodersdorf</b>	Pfarrkirche zur hl. Magdalena & Bergkirche	13
<b>Loretto</b>	Basilika zur Unbefleckten Empfängnis	12
<b>Markt Allhau</b>	Evangelische Kirche	32
<b>Marz</b>	Pfarrkirche zu Mariä Krönung	16
<b>Mattersburg</b>	Café Savio	16
<b>Mogersdorf</b>	Pfarrkirche zum hl. Josef	35
<b>Mönchhof</b>	Klosterkirche Marienkron	21
<b>Neudörfel an der Leitha</b>	Pfarrkirche zu Mariä Geburt	15
<b>Oberpullendorf</b>	Pfarr- und Klosterkirche zum hl. Klemens Maria Hofbauer	26
<b>Oggau am Neusiedler See</b>	Aufbahnhalle	18
<b>Pamhagen</b>	Pfarrkirche zur Kreuzerhöhung	22
<b>Schattendorf</b>	Stadtpfarrkirche Erzengel Michael	17
<b>Schützen am Gebirge</b>	Pfarrkirche zur hl. Maria Magdalena	19
<b>Siegendorf</b>	Neuapostolische Kirche	18
<b>St. Martin an der Raab</b>	Pfarrkirche zum hl. Martin	34
<b>Wimpassing an der Leitha</b>	Pfarrkirche zur Unbefleckten Empfängnis	14

Damit Sie sich bei den Programmpunkten leichter zurechtfinden, helfen die Icons der Veranstaltungskategorien.

-  Gottesdienst, Liturgie, Gebet
-  Kinder- & Familienprogramm
-  Diskussion, Lesung, Vortrag
-  Jugendprogramm
-  Führung, Ausstellung
-  Schöpfungsverantwortung
-  unkonventionelle Angebote
-  barrierefreier Zugang
-  Ökumenische Veranstaltung
-  Musikprogramm klassisch
-  Musikprogramm modern
-  Gespräch & Begegnung
-  Stille, Andacht, Anbetung
-  Film, Tanz, Theater, Kabarett
-  fremdsprachiges Angebot
-  Kulinarisches Angebot

*Ein Projekt der christlichen Kirchen im Burgenland unterstützt von*



Glasnik



MARTINSHOP

KIRCHENZEITUNG DIÖZESE EISENSTADT  
MARTINUS\_



## Kulturgüter beflügeln die Fantasie. Aber nicht ohne unsere Unterstützung.

Kultur, Kunst, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung der „Langen Nacht der Kirchen“ widerspiegelt.  
[wst-versicherungsverein.at](http://wst-versicherungsverein.at), [wienerstaedtische.at](http://wienerstaedtische.at)



WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSVEREIN



WIENER  
STÄDTISCHE  
VIENNA INSURANCE GROUP